

KLÄRSCHLAMM- FACHFORUM

HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

23.07.2019

9:00 - 16:30 Uhr

Durch die in den letzten Jahren in Kraft getretenen Novellierungen der Klärschlamm-Verordnung (AbfKlärV) sowie der Düngemittel- (DüMv) und der Düngeverordnung (DüV) steht die Wasserwirtschaft vor neuen großen Herausforderungen. Neben Auflagen zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm wird aufgrund der Verschärfungen für die Bewirtschaftung von Ackerflächen, die bis in den letzten Jahren noch für viele Betreiber übliche, landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlämmen zunehmend eingeschränkt. Die landwirtschaftliche Ausbringung geht aktuell rapide zurück, bundesweite Kapazitätsengpässe bei der Verbrennung und lange Transportwege führen zu drastischen Kostensteigerungen für die Klärschlamm-entsorgung. Um auch zukünftig die Entsorgungssicherheit aufrecht erhalten zu können, sind dringend gemeinsam regionale Konzepte sowie zukunftsorientierte Strategien und Lösungen zu entwickeln.

Die Zeit drängt zunehmend, da nach AbfKlärV, Kläranlagenbetreiber bis spätestens 2023 beabsichtigte Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung festlegen müssen. In der Veranstaltung werden innovative Lösungsansätze aufgezeigt, die vorgestellten Konzepte gewährleisten eine gesicherte Klärschlammverwertung. Neben rechtlichen Anforderungen sowie politischen Entwicklungen werden insbesondere praxisorientierte Möglichkeiten zur Klärschlammbehandlung und -verwertung vorgestellt. Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Herr Prof. Dr.-Ing. Norbert Dichtl, TU Braunschweig.

ANMELDUNG

Eine kostenfreie, verbindliche Anmeldung ist unter folgendem Link möglich:

www.huber.de/ks-fachforum

Anmeldeschluss ist der 15.07.2019.
Da die TeilnehmerInnenzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.





PROGRAMM - AM 23.07.2019 - IN ERASBACH, BERCHING

09:00 Uhr	Empfang	13:30 Uhr	Plattform zur Koordinierung der kommunalen Klärschlammverwertung in Bayern Univ.-Prof. Dr.-Ing. Frank Wolfgang Günthert, Vorsitzender DWA Landesverband Bayern
09:10 Uhr	Grußworte Georg Huber HUBER SE – Vorstandsvorsitzender N.N Bayerisches Umweltministerium	13:55 Uhr	Phosphorrückgewinnung – Hochleistungsdünger aus Klärschlammasche Herr Jan Kirchhof, Glatt Ingenieurtechnik GmbH
09:30 Uhr	Auswirkungen der Novellierung der Klärschlammverordnung und der DÜV Herr Prof. Dr. Norbert Dichtl, TU Braunschweig	14:20 Uhr	Praktische Klärschlamm Entsorgung nach den Vorgaben der AbfKlärV und DÜV Herr Johann Emter, Geschäftsführer Emter GmbH
09:55 Uhr	Aktuelle Situation der Klärschlamm Entsorgung Herr Markus Gleis, Umweltbundesamt	14:45 Uhr	Thermisches Klärschlammverwertungskonzept am Standort Halle - Lochau Herr Thomas Roitzsch, WTE Betriebsgesellschaft mbH
10:20 Uhr	Thermische Verwertung von Klärschlamm – Erfahrungen aus bisherigen Projekten Herr Prof. Dr. Mario Mocker, OTH Amberg-Weiden	15:10 Uhr	Schlussworte – Resümee Herr Prof. Dr. Norbert Dichtl, TU Braunschweig
10:45 Uhr	Kaffee-Pause	15:25 Uhr	Werkbesichtigung HUBER SE – 40.000 m² Produktionsfläche
11:00 Uhr	Praxisbeispiel interkommunale Klärschlammverwertung Herr Ulrich Jacobs, EcoSystemInternational	16:30 Uhr	Veranstaltungsende
11:25 Uhr	Zukunftsorientierte Klärschlammbehandlung am Beispiel ARA Innsbruck Herr Harald Erber, Betriebsleiter ARA Innsbruck		
11:50 Uhr	Solare Klärschlamm-Trocknung auf der Kläranlage Bayreuth Herr Lothar Ziegler, Leiter der Kläranlage Bayreuth		
12:15 Uhr	Mittagspause mit Stehimbiss		

VERANSTALTUNGORT

HUBER SE
 Industriepark Erasbach A1
 92334 Berching
 Phone +49 8462 201 0
 Fax +49 8462 201 810
 E-Mail: info@huber.de
 Internet: www.huber.de